

## Personelle Veränderungen im Segment Fleisch, Geflügel, Fisch und Ei der M-Industrie

Vincent Genoud wechselt als Leiter Urproduktion Ei von der Micarna zu Lüchinger + Schmid und wird stellvertretender Geschäftsführer. Cédric Hoffmann übernimmt die Leitung der Leberproduktion des Geschäftsbereiches Geflügel der Micarna.

Ein halbes Jahr nach der Integration von Lüchinger + Schmid in das Segment Fleisch, Geflügel, Fisch und Ei der M-Industrie erhält der Schweizer Eierspezialist, mit Hauptsitz in Kloten, per 1. Juli personelle Verstärkung: Vincent Genoud übernimmt den Bereich «Urproduktion Ei». Der 45-Jährige führte und verantwortete in den letzten vier Jahren die Leberproduktion Geflügel innerhalb der Micarna. Der studierte Agronom ist ein ausgewiesener Geflügel- und Futtermittelspezialist.

### Verstärkung im Bereich Eiproduktion und Verkauf

Dank seiner langjährigen Erfahrung und seinem Fachwissen wird Vincent Genoud die Leitung der Urproduktion Ei bei Lüchinger + Schmid übernehmen und verstärkt auf den Ansatz der Wertschöpfungskette Ei ausrichten. Der Westschweizer wird zeitgleich Stellvertreter von Unternehmensleiter Daniel Rüegg. Die durch den Wechsel von Vincent Genoud frei werdende Stelle als Leiter Leberproduktion innerhalb des Geschäftsbereiches Geflügel der Micarna übernimmt Cédric Hoffmann. Der 34-Jährige trägt damit die Verantwortung für die Prozesse Elterntierpark, Bruterei und Mast. Seine bisherige Stelle des Prozessleiters Geflügelzucht wurde ausgeschrieben und konnte per 1. September neu besetzt werden.

### Nutzung von Synergien und Fachkompetenz

Alle personellen Änderungen erfolgen im Rahmen der Integration von Lüchinger + Schmid in die M-Industrie und sollen die verstärkte Nutzung von Synergien im Bereich der Geflügelbetreuung ermöglichen. «Durch diese personellen Anpassungen bündeln wir unser Fachwissen entlang der gesamten Wertschöpfungskette und können sowohl in der Pouletmast als auch in der Eierproduktion von der langjährigen Erfahrung und dem Fachwissen der beiden Unternehmen profitieren», erklärt Lutz von Strauss, Leiter Business Unit Geflügel.

Courtepin, 03.07.2017

### Weitere Informationen | Medienstelle

Roland Pfister, Leiter Unternehmenskommunikation, +41 (0)58 571 46 30, media@micarna.ch

#### Kurzporträt Segment Fleisch, Geflügel, Fisch und Ei der M-Industrie

Die Unternehmen des Segments Fleisch, Geflügel, Fisch und Ei der M-Industrie produzieren hochwertige Fleisch-, Geflügel- und Fisch- und Eiprodukte. Im Jahr 1958 im freiburgischen Courtepin als Fleischverarbeitungsbetrieb der Migros durch Gottlieb Duttweiler gegründet, umfasst das Segment heute die in der Schweiz ansässigen Unternehmen Micarna, Favorit Geflügel, Gabriel Fleury, Lüchinger + Schmid, Mérat & Cie., Optisol, Rudolf Schär und Tipesca. Weiter gehören die in Deutschland angesiedelten Unternehmen KM Seafood und Stauss Geflügel zur Gruppe. Dank modernster Produktionsanlagen und höchster Standards in den Bereichen Hygiene sowie Produkte- und Arbeitssicherheit erzielen die Unternehmen der Micarna beste Qualität. Die Unternehmen setzen sich konsequent für eine artgerechte Haltung und einen stressarmen Transport der Tiere ein und stellen sicher, dass die Herkunft jedes einzelnen Produkts lückenlos rückverfolgbar ist. Die Unternehmensgruppe realisierte im Jahr 2016 mit ihren knapp 3000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 1.5 Milliarden Franken.